

EINLADUNG

ZU EINEM JAZZKONZERT

MIT MARC COPLAND & DANIEL SCHLÄPPI



Marc Copland & Daniel Schläppi

im Kalkhof-Rose-Saal

MARC COPLAND, Piano
DANIEL SCHLÄPPI, Bass

mit Eigenkompositionen und
Jazzklassikern

Mo, 19. Januar 2026, 19:00 Uhr

Kalkhof-Rose-Saal
Akademie der Wissenschaften
und der Literatur
Geschwister-Scholl-Straße 2
55131 Mainz

Eintritt frei

www.adwmainz.de



MARC COPLAND & DANIEL SCHLÄPPI

Marc Copland, New Yorker Pianist von Weltrang, und der Schweizer Bassist **Daniel Schläppi** haben sich 2010 in New York kennengelernt. Copland hat sich im Zusammenspiel mit Größen des Weltjazz wie John Abercrombie, Gary Peacock, Dave Liebmann, Ralph Towner und Greg Osby als Spezialist für Duos einen Namen gemacht und sich in den letzten Jahren den Status einer erstrangigen Jazzberühmtheit erspielt. Daniel Schläppi hat in den letzten 14 Jahren 14 Alben als Leader, Co-Leader und Produzent herausgebracht, davon mehrere in Duo- bzw. schlagzeugloser Triobesetzung.

2012 nahm das Duo seinen vielbeachteten Erstling auf, der in der Fachwelt große Wellen geschlagen hat. Seit dem fulminanten ersten CD-Release haben sie mehrere Europa-Tourneen gespielt, ein zweites Album veröffentlicht und als weiteren Höhepunkt ein Konzert in der *Jazz Gallery* in New York gegeben. Diese gemeinsame musikalische Geschichte hat das Zusammenspiel von Marc Copland und Daniel Schläppi auf eine noch höhere Stufe gebracht.

Im Rahmen ihrer zehnten Europatournee werden die beiden Musiker mit ihrer traumtänzerischen Musik voller Leichtigkeit und Inspiration des Moments ihrem Publikum einmalige Konzerterlebnisse beschere- ren und ihr viertes gemeinsames Album präsentie- ren. Es warten »beflügelte Zweisamkeit« (NZZ), »emotionale Kraft« und »etwas ganz Wesentliches« (FAZ) sowie ein Zusammenspiel »von beglückender Innigkeit« (NZZ am Sonntag).

Einlasskarten sind erforderlich.

Tickets erhalten Sie unter:

<https://events.adwmainz.de/jazzduo/>



In Zusammenarbeit mit

schweizer kulturstiftung

prohelvetia

Foto auf der Vorderseite: Marc Copland & Daniel Schläppi © Joel Schweizer